



Dorfleben vitalisieren

Belebung der dörflichen Entwicklung / Stärkung der Sozialstruktur

Treff im alten Silo und „Kinder-Garten“

Ortsgemeinde Nattenheim

- Umbau eines ehemaligen landwirtschaftlichen Fahrsilos zu einem Mehrgenerationenplatz
- Anlegung von Hochbeeten als „Kinder-Garten“

Ein allgemeiner Treffpunkt ist für das Zusammenleben in einem Ort von großer Bedeutung. Dieser stärkt das Dorfleben, das Miteinander der verschiedenen Generationen und fördert die dörfliche und räumliche Kultur.

Der geplante „**Treff im alten Silo**“ als Umnutzung eines ehemaligen Fahrsilos ist durch die räumliche Nähe zur Kita und zum Dorfgemeinschaftshaus ein solcher wichtiger Platz im Ortskern. Die Umnutzung des ehemaligen Fahrsilos stellt ein Spiegelbild des landwirtschaftlichen Strukturwandels dar. Für das Dorfbild bleibt es im äußeren Erscheinungsbild erhalten und erfährt jedoch eine neue Nutzung für soziale und kulturelle Zwecke. Hierdurch wird der neu geschaffene öffentliche Raum nicht zu einem austauschbaren Platz, sondern erhält eine Vorbildfunktion für andere Dörfer mit vergleichbarer Problemlage.

Mit dem „**Kinder-Garten**“ wird gleichzeitig eine Stelle zur Vermittlung von Lehr- und Lerninhalten geschaffen. Denn die Pflege der angedachten Hochbeete soll mit tatkräftiger Unterstützung von ortsansässigen Senioren in die Obhut der Kinder aus der Kita Nattenheim gelegt werden. Ziel dieses Teilprojektes ist es, die Generationen zusammenzubringen, die Kinder für den Anbau und die Verwertung regionaler Produkte im Zuge der Kita-Gemeinschaftsverpflegung zu sensibilisieren und anzuleiten.



Fotos v. LAG-Geschäftsstelle:

Mehrgenerationenplatz mit umfunktioniertem ehemaligen Fahrsilo und Garten

Förderung durch:



Laufzeit:	2017 - 2018	
Kosten/Finanzierung:	Gesamtkosten (brutto):	102.402,00 Euro
	davon förderfähig:	83.092,37 Euro
	Förderung:	
	ELER-Mittel:	46.796,45 Euro
	Landesmittel:	0,00 Euro
	projektunabhängige Mittel:	0,00 Euro
	Eigenmittel:	55.605,54 Euro
aktueller Umsetzungsstand:	Auswahltermin am 21.06.2017 Bevilligung des Änderungsantrages am 24.06.2019 abgeschlossen	